





Anlage I Übersicht der Detailkarten 1 - 4 zur Begründung der Verordnung über das Naturschutzgebiet "Gipskarstlandschaft Hainholz"

Legende

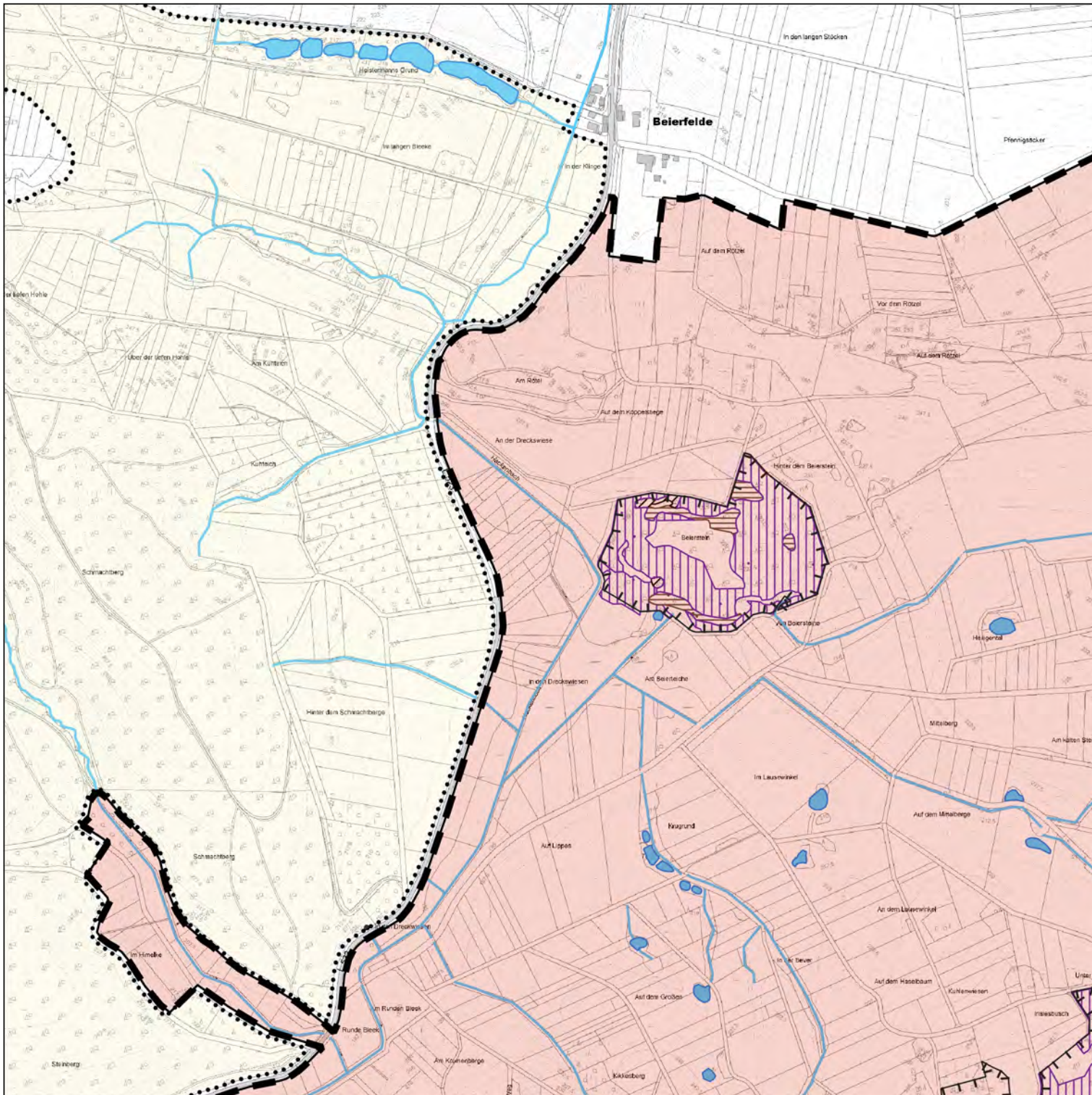
-  Grenze des Naturschutzgebiets
-  nachrichtliche Darstellung des NSG "Gipskarstlandschaft bei Ührde"
-  Gewässer II. u. III. Ordnung
-  stehendes Gewässer



Göttingen, den 29.04.2020

Maßstab 1:25.000















Anlage II

Detailkarte 1 zur Begründung der Verordnung über das NSG "Gipskarstlandschaft Hainholz"

Legende

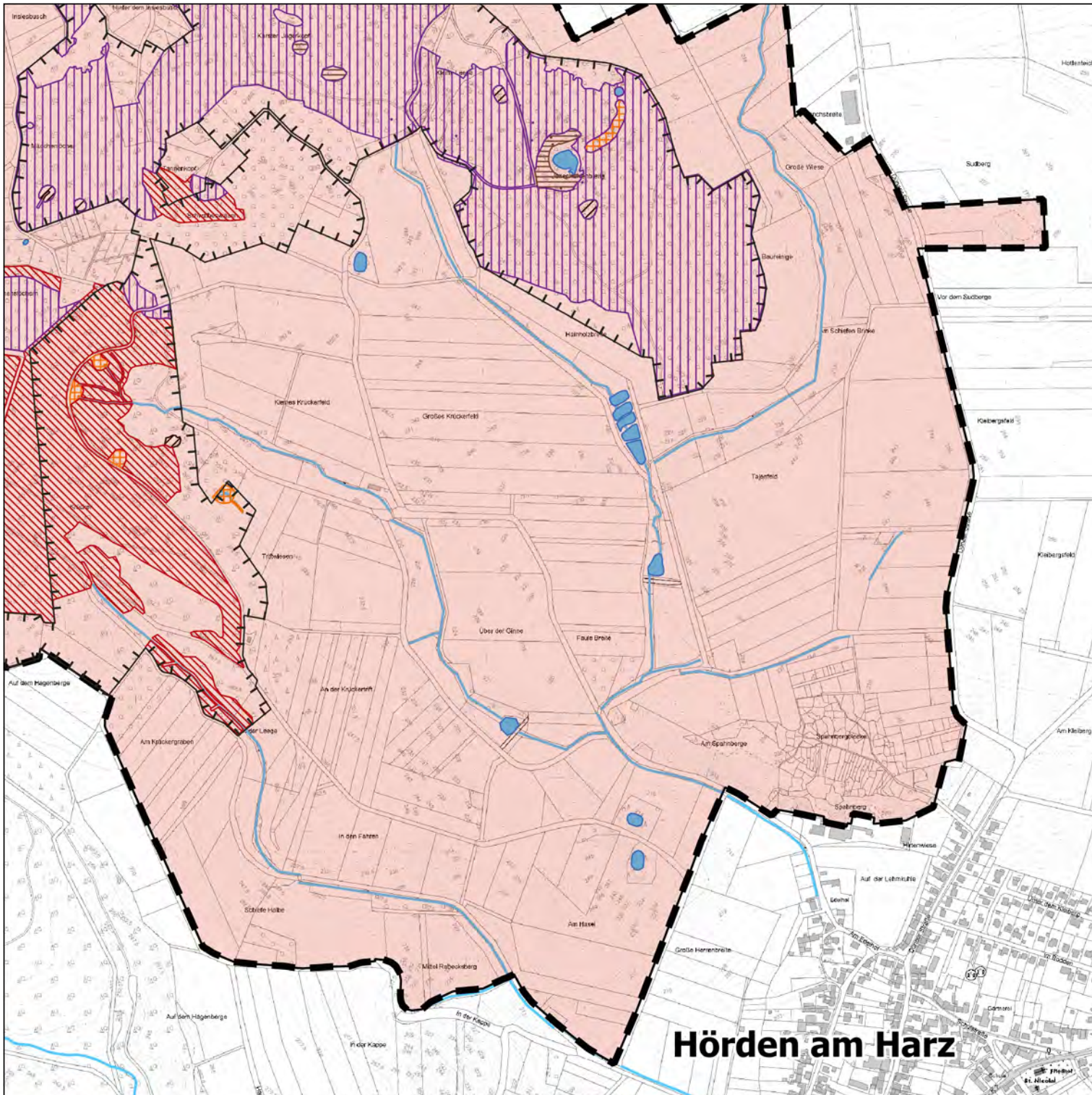
-  Grenze des Naturschutzgebiets
-  nachrichtliche Darstellung des NSG "Gipskarstlandschaft bei Uhrde"
-  Flächen mit natürlicher Waldentwicklung gem. § 8 Abs. 1
-  Gewässer II. u. III. Ordnung
-  stehendes Gewässer
- Wald gem. § 8 Abs. 2 Nr. 1 und Nr. 2
-  LRT 9110 im Gesamterhaltungszustand B/C
-  LRT 9130 im Gesamterhaltungszustand B/C
-  LRT 9150 im Gesamterhaltungszustand B/C
-  LRT 9180 im Gesamterhaltungszustand B/C
-  LRT 91E0 im Gesamterhaltungszustand B/C

Maßstab 1: 10.000

0 100 200 300 m



Göttingen, den 29.04.2020













Anlage II



Detailkarte 4 zur Begründung der Verordnung über das NSG "Gipskarstlandschaft Hainholz"

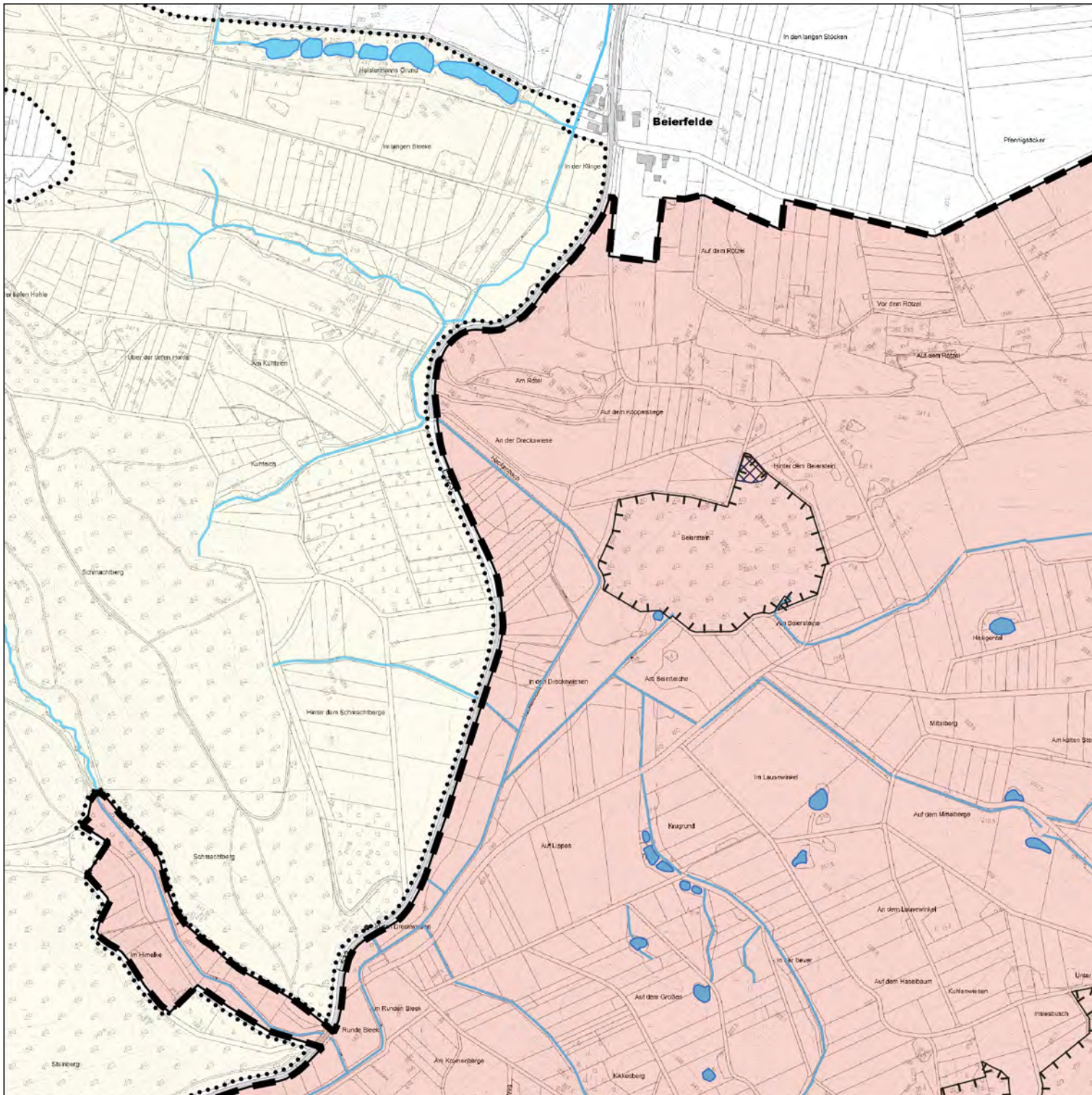
Legende

-  Grenze des Naturschutzgebiets
-  nachrichtliche Darstellung des NSG "Gipskarstlandschaft bei Uhrde"
-  Flächen mit natürlicher Waldentwicklung gem. § 8 Abs. 1
-  Gewässer II. u. III. Ordnung
-  stehendes Gewässer
- Wald gem. § 8 Abs. 2 Nr. 1 und Nr. 2
-  LRT 9110 im Gesamterhaltungszustand B/C
-  LRT 9130 im Gesamterhaltungszustand B/C
-  LRT 9150 im Gesamterhaltungszustand B/C
-  LRT 9180 im Gesamterhaltungszustand B/C
-  LRT 91E0 im Gesamterhaltungszustand B/C

Maßstab 1: 10.000  

Hörden am Harz







Göttingen, den 29.04.2020



Anlage III

Detailkarte 1 zur Begründung der Verordnung über das NSG "Gipskarstlandschaft Hainholz"

Legende

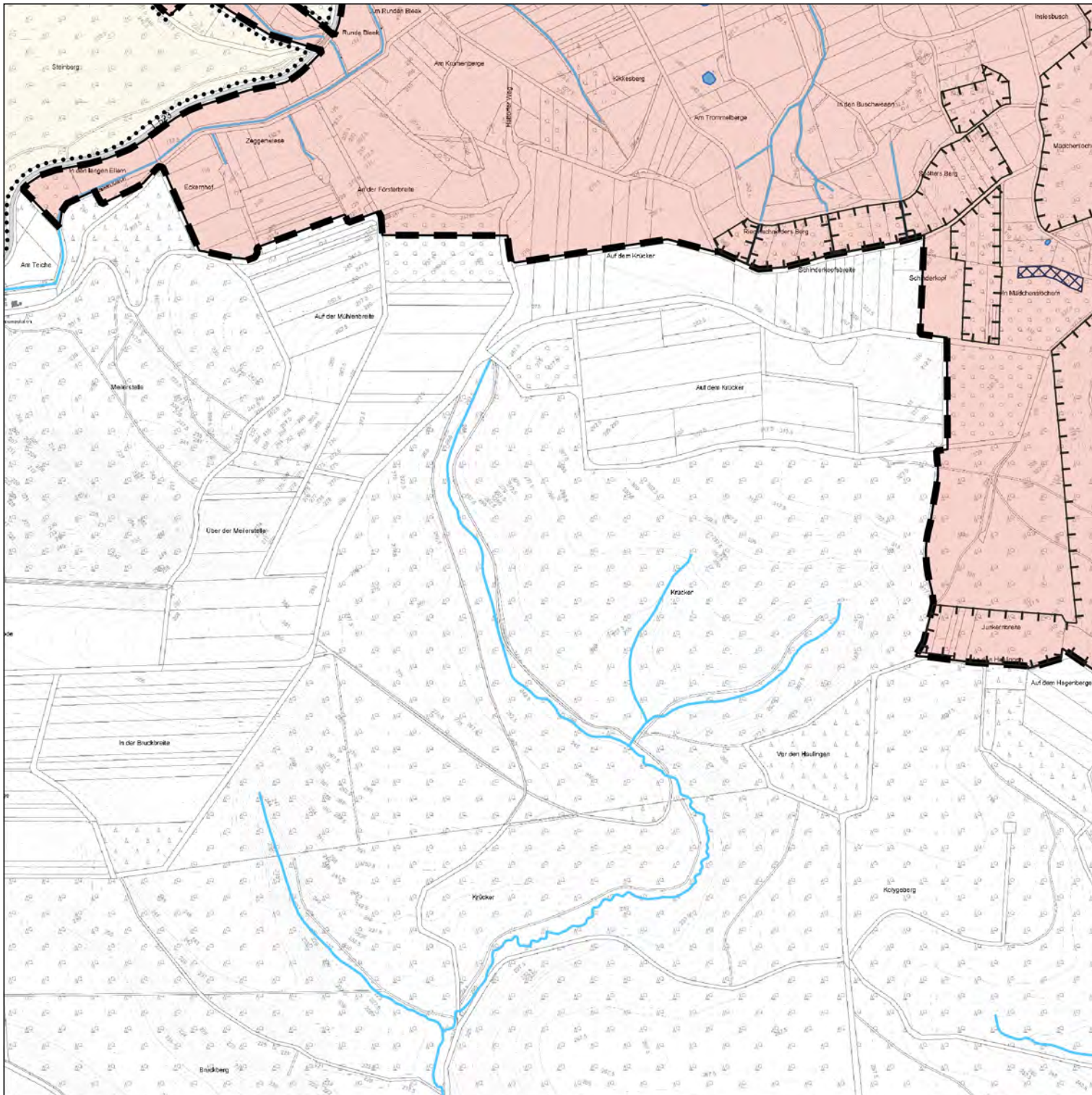
-  Grenze des Naturschutzgebiets
-  nachrichtliche Darstellung des NSG "Gipskarstlandschaft bei Uhrde"
-  Flächen mit natürlicher Waldentwicklung gem. § 8 Abs. 1
-  Fortpflanzungs- und Ruhestätten des Großen Mausohrs, der Mopsfledermaus und der Bechsteinfledermaus gem. § 8 Abs. 2 Nr. 1 und Nr. 3
-  Gewässer II. u. III. Ordnung
-  stehendes Gewässer

Maßstab 1: 10.000

0 100 200 300 m



Göttingen, den 29.04.2020









Anlage III



Detailkarte 3 zur Begründung der Verordnung über das NSG "Gipskarstlandschaft Hainholz"

Legende

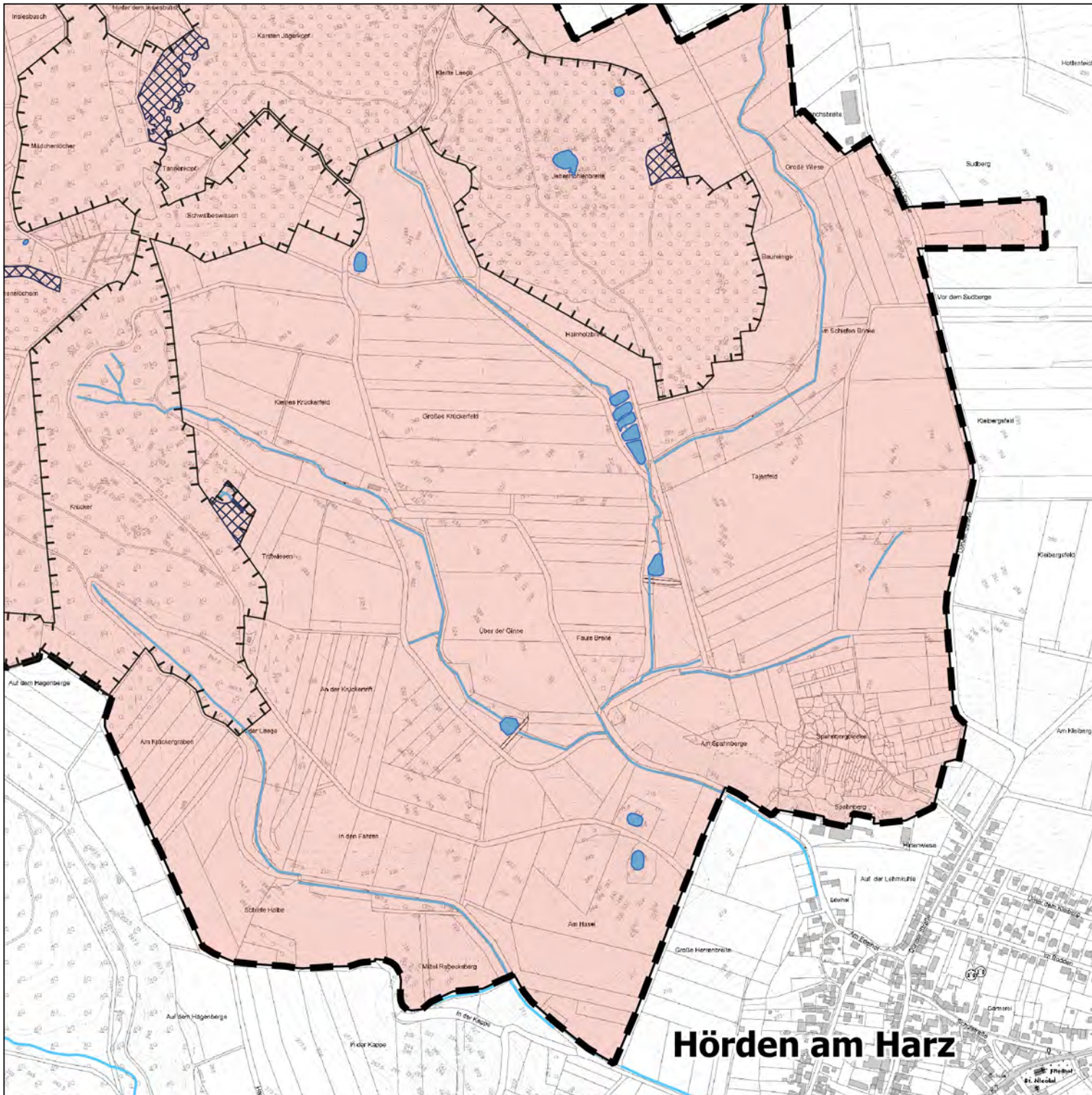
-  Grenze des Naturschutzgebiets
-  nachrichtliche Darstellung des NSG "Gipskarstlandschaft bei Uhrde"
-  Flächen mit natürlicher Waldentwicklung gem. § 8 Abs. 1
-  Fortpflanzungs- und Ruhestätten des Großen Mausohrs, der Mopsfledermaus und der Bechsteinfledermaus gem. § 8 Abs. 2 Nr. 1 und Nr. 3
-  Gewässer II. u. III. Ordnung
-  stehendes Gewässer

Maßstab 1: 10.000

0 100 200 300 m



Göttingen, den 29.04.2020









Anlage III

LANDKREIS GÖTTINGEN

Detailkarte 4 zur Begründung der Verordnung über das NSG "Gipskarstlandschaft Hainholz"

Legende

-  Grenze des Naturschutzgebiets
-  nachrichtliche Darstellung des NSG "Gipskarstlandschaft bei Uhrde"
-  Flächen mit natürlicher Waldentwicklung gem. § 8 Abs. 1
-  Fortpflanzungs- und Ruhestätten des Großen Mausohrs, der Mopsfledermaus und der Bechsteinfledermaus gem. § 8 Abs. 2 Nr. 1 und Nr. 3
-  Gewässer II. u. III. Ordnung
-  stehendes Gewässer

Maßstab 1: 10.000

0 100 200 300 m



Hörden am Harz

Göttingen, den 29.04.2020